



aws Sustainable
Food Systems –
explore

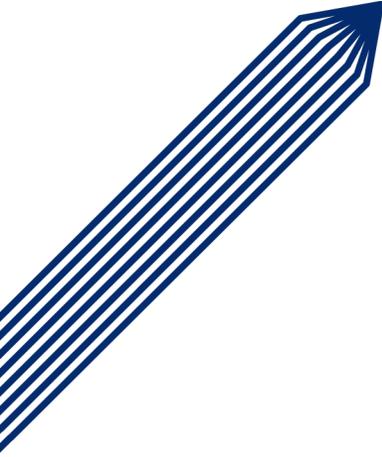


Infohour

Sabine Pümpel & Kerstin Derntl
18.01.2024



aws Sustainable
Food Systems
Initiative



Agenda

1. aws Überblick

2. aws Sustainable Food Systems Initiative

→ Entstehung & Zielsetzung

3. aws Sustainable Food Systems – explore

- Förderungswerbende
- Förderbare Vorhaben
- Phase & Reifegrad des Vorhabens
- Förderungsart, -höhe und –dauer
- Förderbare Kosten
- Nicht förderbare Kosten

4. Einreichung und Antrag

5. Auswahl und Förderungsablauf

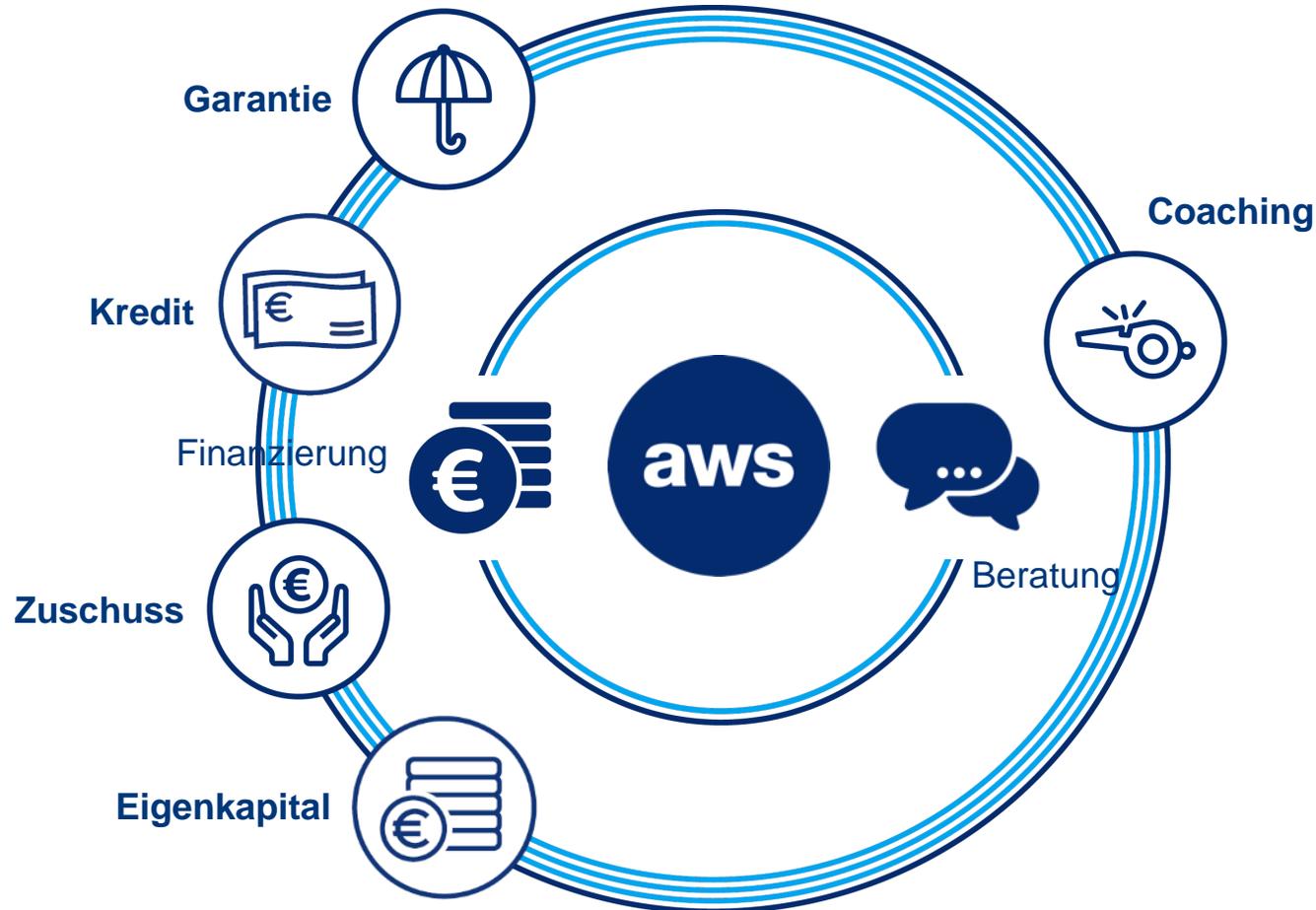
6. Tipps

Austria Wirtschaftsservice GmbH (aws)

Die Förderbank des Bundes.

austria wirtschaftsservice

aws



Die **aws unterstützt** mit **Förderungen des Bundes** durch die Vergabe von

- **Zuschüssen,**
- **zinsengünstigen Krediten,**
- **Übernahme von Garantien**

Die **Umsetzung innovativer Vorhaben** und fördert so die Erfolge von österreichischen Unternehmen.

and now...

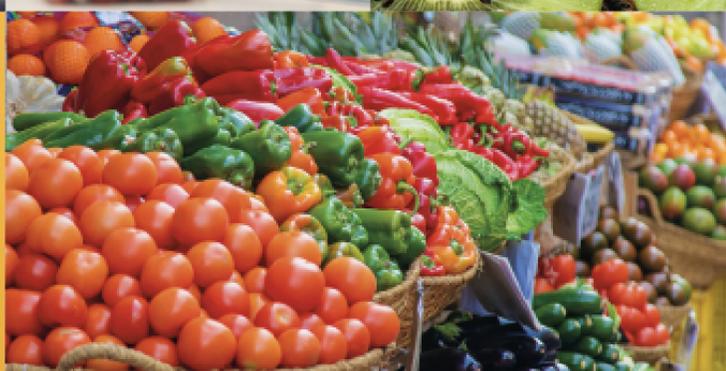
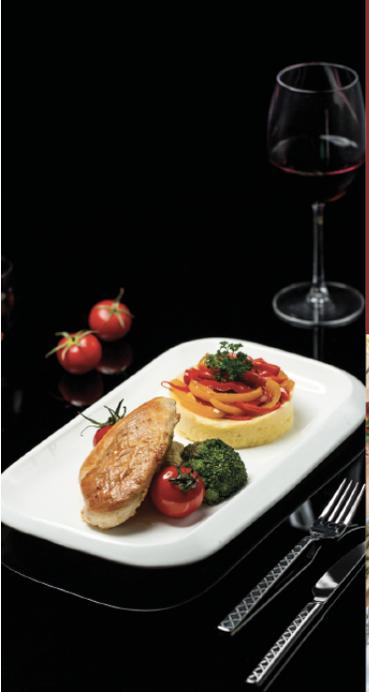
austria wirtschaftsservice

aws



It's time for
**Sustainable
Food Systems**





LEBENSMITTELSYSTEME



30%

**der globalen
Treibhausgas-
emissionen (CO₂)**



1/3

**der Lebensmittel
wird
verschwendet**

ABSURD





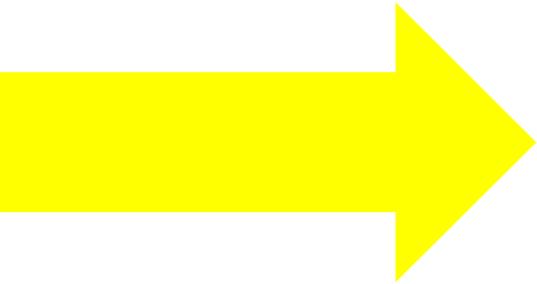


**This critical moment calls
for visions that are optimistic,
principled and actionable.**

Roy Steiner, Senior Vice president, Food Initiative at Rockefeller Foundation; Food System Vision Prize



aws Sustainable Food Systems Initiative



Lebensmittelabfallverwertung,
Kreislaufschließung



Landwirtschaftliche
Produktion



Produktion & Verarbeitung
(Industrie & Gewerbe)



Vertrieb & Logistik



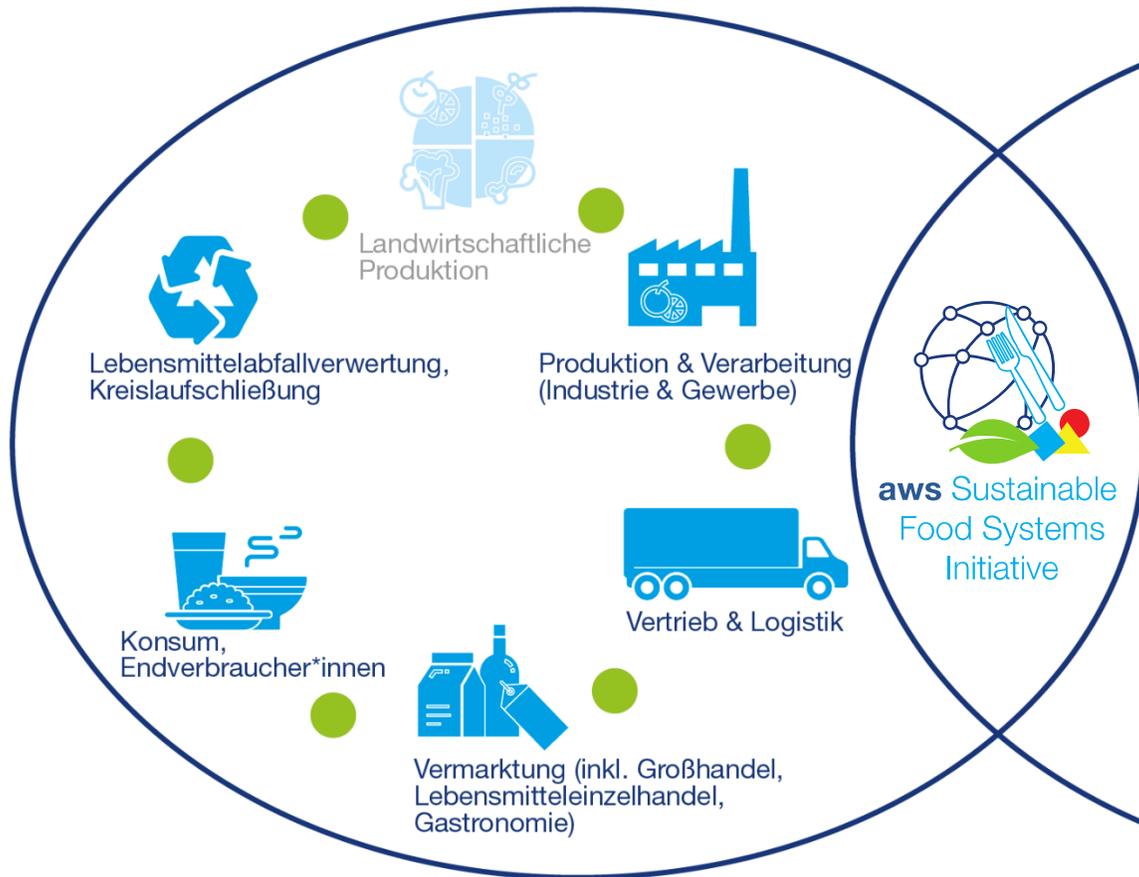
Konsum,
Endverbraucher*innen

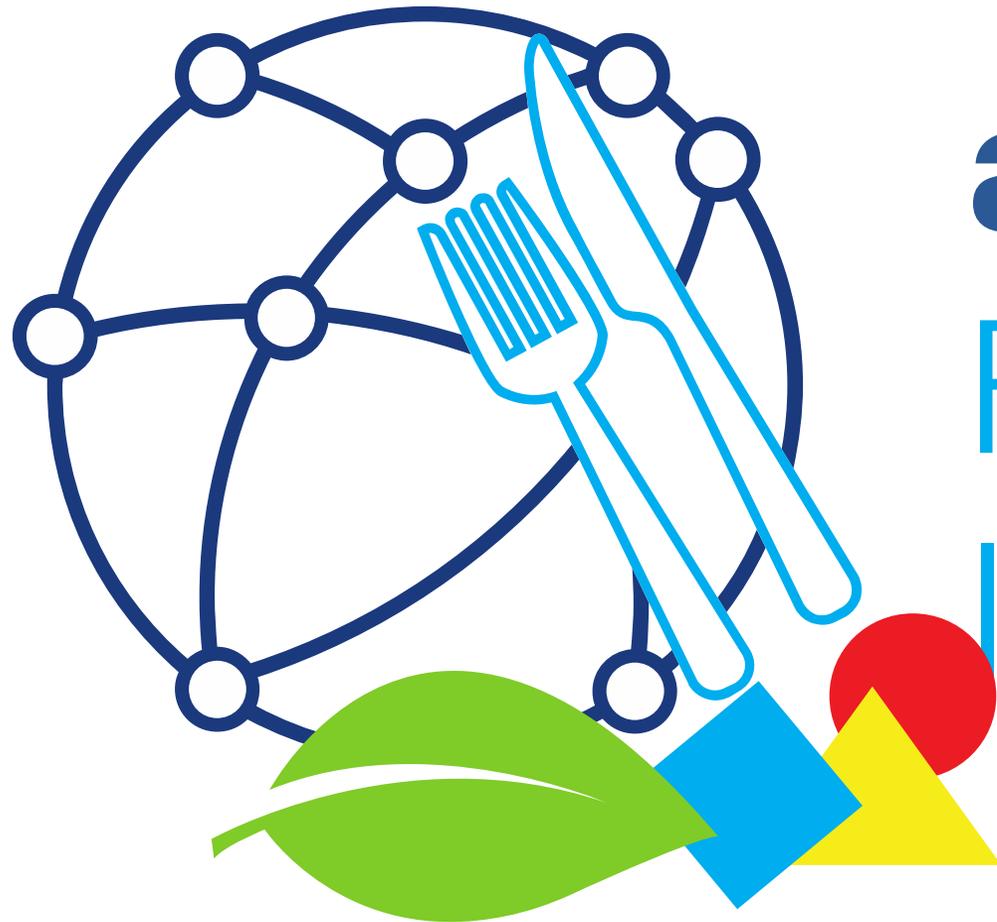


Vermarktung
(inkl. Großhandel,
Lebensmitteleinzelhandel,
Gastronomie)



Food Systems Activities





aws Sustainable Food Systems Initiative



SERVICES



FÖRDERUNGEN

„ENABLING ENVIRONMENT“

- Bewusstseinsbildung
- Vernetzung
- Know-how-Austausch

(Kooperationen initiieren, Matchmaking, Experimentierräume schaffen)



**Begünstigung
von innovativen
(disruptiven, radikalen)
Lösungsansätzen**

1

Grundlagen-
forschung

FINANZIERUNG

FWF

bestehende Programme mit
thematischer Schwerpunktsetzung

aws

neu konzipierte & bestehende Programme

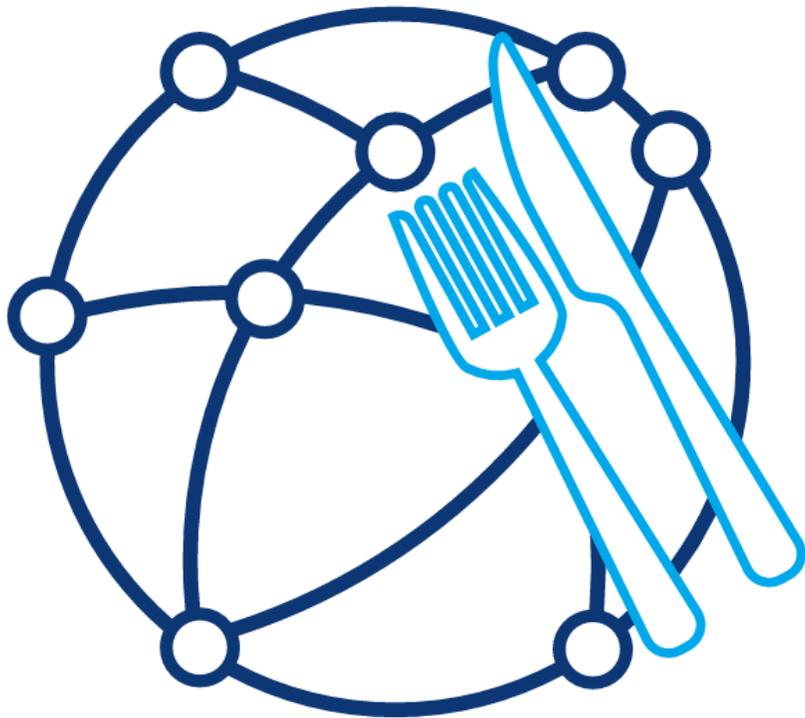
- **aws Sustainable Food Systems – explore**
(Idee & Konzept)
- **aws Sustainable Food Systems – implement**
(Umsetzung der Innovation)

+ bestehende aws Instrumente
(Kredit, Garantie, Zuschuss, Eigenkapital, Coaching)

2

Projekt-
förderung

#withjointforces



aws Sustainable Food Systems – **explore**



Zielsetzung

- Schaffung von Anreizen für **Neuentwicklungen** und **Stimulation von Innovationsschritten**
- Impulse und Anstoß zur **Transformation**
- **Aufzeigen alternativer Lösungsansätze**
- **Vorzeige- und Modellcharakter** mit Potenzial zur Vervielfältigung
- **Erhöhung der Nachhaltigkeitsorientierung**
- Incentivierung und Intensivierung der **inter- und transdisziplinären und cross-sektoralen Zusammenarbeit**
- **Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit** und **Verbesserung der Anschlussfähigkeit**
- **Unterstützung der Vorgründungs- und Gründungsphase** im Kontext von Lebensmittelsystemen
- Begünstigung eines **Entrepreneurial Spirits**
- **!!! KEINE Investitionsförderung** für landwirtschaftliche Betriebe **!!!**



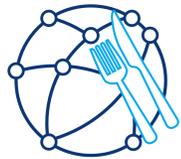
Förderungswerbende

- **natürliche Personen**
- **KMU* (bestehend / in Gründung)**
exkl. GesbR und ARGE
- **Vereine**
- **Genossenschaften**

* EU-Definition von KMU:

- < 250 Mitarbeitende
- < EUR 50 Mio. Umsatz und / oder
- < EUR 43 Mio. Bilanzsumme

- **Vorhabenstandort Österreich**
- **alle Branchen**



Förderbare Vorhaben

sind ausgerichtet auf Produkt-, Prozess-, Marketing- und Organisationsinnovationen im Kontext von Lebensmittelsystemen entlang der Themenstellungen („Purpose Area“)

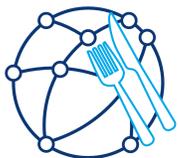
Vorhaben ist folgenden Aspekten zuordenbar (UND/ODER)

- Produktion & Verarbeitung (Industrie & Gewerbe; exkl. Urproduktion)
- Vertrieb & Logistik
- Vermarktung (inkl. Großhandel, Lebensmitteleinzelhandel, Gastronomie)
- Konsum, Endverbraucher*innen
- Lebensmittelabfallverwertung, Kreislaufschließung

UND

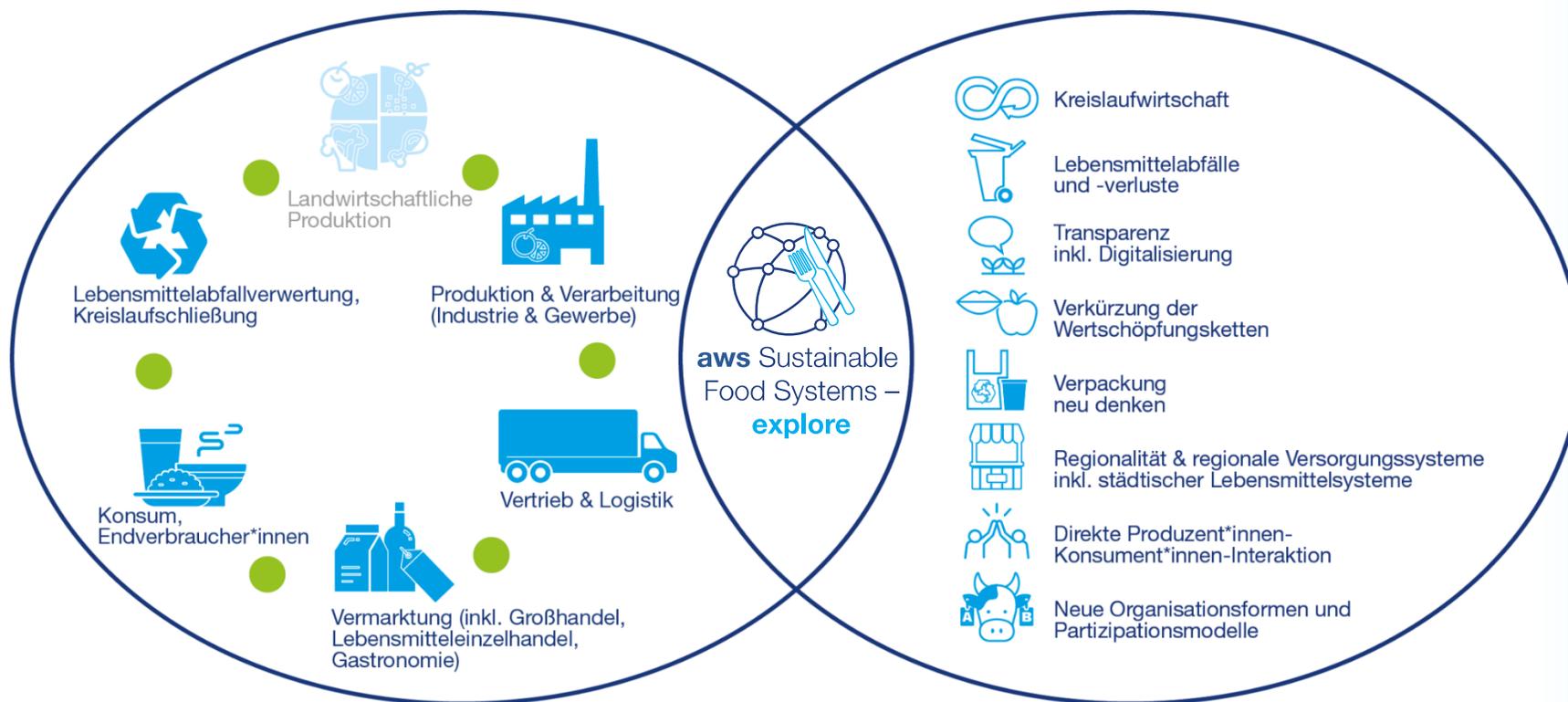
inhaltlich auf Lösungsansätze ausgerichtet in (mind. 1 Themenstellung = „Purpose Area“)

- Kreislaufwirtschaft
- Lebensmittelabfälle und -verluste
- Transparenz inkl. Digitalisierung
- Verkürzung der Wertschöpfungsketten
- Verpackung neu denken
- Regionalität und regionale Versorgungssysteme inkl. städtische Lebensmittelsysteme
- Direkte Produzent*innen-Konsument*innen-Interaktion
- Neue Organisationsformen und Partizipationsmodelle



Food Systems Activities

Themenstellungen („Purpose Area“)





Förderbare Vorhaben

- **Innovationsvorhaben**, die das Potenzial haben einen
- **Beitrag zur Nachhaltigkeitstransformation von Lebensmittelsystemen (ökonomisch, ökologisch, sozial)** zu leisten
und dahingehende
- **Innovations- und Transformationsimpulse** zu setzen/zu ermöglichen.



Phase und Reifegrad des Vorhabens

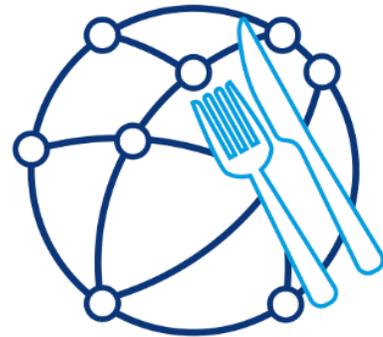
- **Konzeptphase bis erste Pilotierung/Prototyp**
- **Aktivitäten der experimentellen Entwicklung**
- **Überprüfung der inhaltlichen und wirtschaftlichen Machbarkeit**
- **Darstellung erster Skalierungsansätze** plausibel und nachvollziehbar



Entwicklungsphase:
Marktorientierung /
Wirtschaftlichkeit
plausibel und
nachvollziehbar

Frühphase:
Projektidee / Prüfung
der inhaltlichen &
wirtschaftlichen
Machbarkeit /
Skalierung plausibel
darstellbar

Reifegrad des Vorhabens



aws Sustainable Food Systems
– implement

weitere Förderung geplant

aws Sustainable Food
Systems – explore

Höchstbetrag EUR 50.000
max. 90% / 12 Monate

z.B.

Marketing /
Marktüberleitung

Umsetzung

(erste) Anwendung
(Weiter-)Entwicklung

Konzeptphase
erste Pilotierung

Experimentelle
Entwicklung

Ideengenerierung,
Positionierung

Vision, F&E ...

vorhanden

Innovationsgrad

sehr hoch



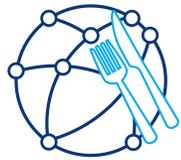
Förderungsart, -höhe und -dauer

- **nicht rückzahlbarer Zuschuss**
- **max. EUR 50.000, max. 90% der förderbaren Kosten**
- **de-minimis**
- **Vorhaben < EUR 10.000 nicht förderbar**
- **Doppelförderungsverbot**
- **Vorhabenzeitraum max. 12 Monate**



Exkurs: de-minimis

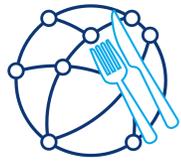
- = **EU-beihilfenrechtliche Grundlage**
- De-minimis Beihilfen sind relativ geringe Finanzierungsbeiträge, die einem UN in einem Zeitraum von **3 Jahren** zugesagt werden, in Summe maximal **EUR 300.000**
- Alle zugesagten de-minimis Beihilfen der letzten drei Jahre müssen geprüft werden.
- **Stichtag = Zeitpunkt der Förderzusage**
- Unternehmen in Schwierigkeiten prinzipiell förderwürdig



Förderbare Kosten

alle dem Vorhaben zurechenbaren, tatsächlich entstandenen Kosten für die Dauer des Vorhabens; bei der Planung ist auf eine Ausgewogenheit der Kosten zu achten.

- **Personalkosten:** Löhne, Gehälter, auch Eigenleistungen (In Kind)!
- **Drittkosten:** Kosten für die Einbindung wesentlicher Akteur*innen, Auftragsforschung, externes Know-how, zugekaufte Personaldienstleistungen (Leasing, Werkverträge), (Markt-)Studien/Patente/Lizenzen, Kosten für vorhabenspezifische Beratungsleistungen, Konzeptions-, Pilotierungs- und/oder Prototypkosten
- **Sachkosten** (im Rahmen der AFA während der Vorhabenlaufzeit): materielle und immaterielle Investitionen (z. B. Schutz-/Lizenzrechte, Entwicklungskosten für Pilot-/Demonstrationsobjekte: Maschinen, Werkzeuge, etc.)
- **Sonstige Kosten:** Reisekosten, Materialkosten und Bedarfsmittel, Kosten für Aufbau und Betrieb eines Messestands, Unternehmensgründungskosten, Ausbildungskosten



Personalkosten im Detail

alle vorhabensspezifischen Leistungen aller am Vorhaben Mitarbeitenden

OHNE Gehaltsnachweis	MIT Gehaltsnachweis
<ul style="list-style-type: none">- natürliche Personen- Einzelunternehmer*innen- nicht angestellte Gesellschafter*innen- Personen mit Vereinsfunktionen lt. Vereinsregister	<ul style="list-style-type: none">- angestellte Mitarbeitende- angestellte und mitarbeitende Gesellschafter*innen- freie Dienstnehmer*innen
<ul style="list-style-type: none">- Stundensatz iHv EUR 45 (in integralen Planung bereits hinterlegt)	<ul style="list-style-type: none">- Bruttomonatsgehalt bzw. -lohn (Stundensatz wird in der integralen Planung automatisch berechnet)**
<ul style="list-style-type: none">- Gemeinkostenzuschlag iHv 25 % inkludiert***	<ul style="list-style-type: none">- Gemeinkostenzuschlag iHv 25% inkludiert***
<ul style="list-style-type: none">- Nachweis mittels Zeitaufzeichnung (bei Endabrechnung)	<ul style="list-style-type: none">- Nachweis mittels Bruttomonatslohnzettel (bei Endabrechnung)

** Stundensatzberechnung bei Angestellten basiert auf dem tatsächlichen Bruttomonatsgehalt/-lohn (ohne Berücksichtigung von Überstundenpauschalen) inkl. max. 85% Lohnnebenkosten und 25% Gemeinkostenzuschlag, gerechnet auf 12 Monate.

*** Der Gemeinkostenzuschlag deckt alle anfallenden Gemeinkosten ab.

Drittkosten im Detail

alle von Dritten zugekauften und vorhabenrelevanten Kosten

z. B.:

- Einbindung wesentlicher Akteur*innen
- Auftragsforschung, techn. od. wissenschaftliches Know-how oder gleichwertige Dienstleistungen
- Zugekaufte Personaldienstleistungen (Leasing, Werkverträge)
- Studien, Patente, Lizenzen
- Kosten für vorhabenrelevante Beratungsleistungen
- Konzeptions-, Pilotierungs- und/oder Prototypkosten

Was ist beim Ansatz dieser Kosten zu beachten?

- Honorarnoten = Drittkosten
- Planung dieser Kosten basierend auf Angeboten, Marktpreisen, solider Erfahrungs- oder Schätzwerte

Sachkosten im Detail

materielle und immaterielle Investitionen mit nachweislich direktem Vorhabenbezug

z. B.:

- Verbrauchsmaterial
- Instrumente, Ausrüstungen
- Patente und Lizenzen

Was ist beim Ansatz dieser Kosten zu beachten?

- nur im Rahmen des AFA-Werts für die Dauer der Vorhabenlaufzeit förderbar
- Geringfügige Wirtschaftsgüter (GWG) mit einem Anschaffungswert iHv € 1.000 nto müssen nicht aktiviert werden, d.h. diese sind zur Gänze förderbar

Sonstige Kosten im Detail

alle sonstigen Kosten mit direktem Vorhabenbezug und Vorhabenrelevanz

z. B.:

- Reisekosten (iHv max. 20% der förderbaren Gesamtvorhabenkosten)
- Materialkosten (z.B. für Prototypenbau)
- Bedarfsmittel (z.B. Verschleißwerkzeuge, Werkstoffe, etc.)
- Aufbau und Betrieb eines Messestands (sofern keine reinen Verkaufs- oder Vertriebsmessen)
- Unternehmensgründungskosten (iHv max. 10% der förderbaren Gesamtvorhabenkosten)
- Ausbildungskosten

Was ist beim Ansatz dieser Kosten zu beachten?

- Kosten, die bereits über den Gemeinkostenzuschlag gedeckt sind, sind nicht förderbar (z. B.: allgemeine Steuerberatungs- / Wirtschaftsprüferkosten, Kosten für Buchhaltung, Miete, Strom-/Gas, Büromaterialien, etc.)

Nicht förderbare Kosten

- **Kosten VOR Antragstellung**
- Kosten, die im Rahmen andere Förderungen bereits gedeckt sind (**Verbot von Doppelförderungen!**)
- **Kosten für routinemäßige Änderungen oder Adaptionen** bzw. Kosten für Produkte, Dienstleistungen, Verfahren etc. oder deren Weiterentwicklungen, die dem Stand der Technik entsprechen bzw. lediglich eine graduelle Weiterentwicklung zum Ziel haben;
- **Kosten der seriellen Fertigung oder laufenden Produktion**
- **Kosten, die nicht direkt dem Vorhaben zuordenbar sind**
- **Kosten, die über den Gemeinkostenzuschlag gedeckt sind**
- **Umsatzsteuer** (nur dann förderbar, wenn keine Vorsteuerabzugsberechtigung besteht)
- **Reine Vermarktungs- und Vertriebs- sowie Werbungskosten**
- **Kosten für Antrags- und Förderberatung**
- **Kosten für die Entwicklung von Softwareplattformen, bei denen Innovation bzw. Nachhaltigkeit nur im Content ersichtlich wird und die keinen Rückschluss auf einen Transformationsbeitrag leisten**
- **Kosten < EUR 150**
- **Kalkulatorische Kosten**

Vorhaben ohne ausreichende Ressourcengrundlage sind nicht förderbar!



aws Sustainable
Food Systems –
explore

austria wirtschaftsservice



Einreichung

- Einreichzeitraum: 15.01. – 07.03.2024 (12:00 mittags!) → **harte Deadline!**
- Einreichung ausschließlich online über den aws Fördermanager: www.foerdermanager.aws.at/#/

Antrag

- Zwei verpflichtende Antragsunterlagen:

1) Antragsformular (online)

Vorstellung des Vorhabens inkl. Gesamtprojektkosten und Finanzierung)

Fokus auf Lösungsansatz und Innovationsgehalt; Nachhaltigkeitsbeitrag; Transformationsimpulse bzw. –potenzial; Skalierbarkeit; Umsetzung;

2) Integrale Planung (im Antrag verlinkt, auszufüllen und hochzuladen)



Der Weg zum Antrag

Erste Schritte

1) Registrieren und einloggen

2) „Neuen Antrag anlegen“ klicken

3) Unter „Auswahl“ → „Spezialprogramme“ klicken

4) „aws Sustainable Food Systems – explore“ klicken

→ „Speichern und weiter“ klicken

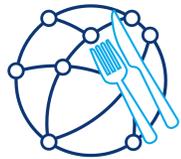
→ **Antrag wird generiert** und öffnet sich

Tipps und Tricks

➤ **eindeutig zuordenbare Emailadresse** verwenden
→ keine allgemeinen „Office“-Adressen!

➤ wenn Passwort vergessen, auf „**Passwort vergessen klicken**“ → wir haben Ihr Passwort NICHT!

➤ mittels „**Speichern und Weiter**“ Infos speichern und in die nächste Maske gelangen



Antragsformular - Aufbau



1. Förderwerber

- Allgemeine Angaben, Branche, Beteiligungen

2. Vorhaben

- Titel des Vorhabens und Kurzbeschreibung, Standort (Österreich!), Ansprechpartner*in
- Beschäftigung (falls Unternehmen), KMU
- Zeitraum des Vorhabens (Entscheidung der/des Förderwerbenden)

3. Auswirkungen des Vorhabens

- Standardisierte Abfragen
- Zuordnung zu SDGs

4. Kosten und Finanzierung

- Kosten des Vorhabens: Darstellung einer realistischen und plausiblen Kostenplanung (Basis = Integrale Planung)
- Finanzierung des Vorhabens
- Zusammenfassung und Differenz

5. Weitere Förderungen

- des Unternehmens (keine Doppelförderungen; de-Minimis)

6. Bankverbindung (dem/der Förderwerbenden klar zuordenbar)

7. aws Sustainable Food Systems – explore

- Inhalt: Definition durch Förderwerbende*n
- Orientierungshilfen zur Beschreibung des Nachhaltigkeitsbeitrags und Transformationsimpulses/-potenzials

8. Anhänge

- Pflichtdokument Integrale Planung

9. Allgemeine Bedingungen

- Zustimmung

Prüfen und Absenden – Button klicken zum Absenden!

Tipps und Tricks zu Abschnitten des Antragsformulars

3 Auswirkungen des Vorhabens

- In diesem Abschnitt werden **standardmäßige Abfragen** durchgeführt.
- Bitte geben Sie im untersten Abschnitt an, welche **Sustainable Development Goals (SDGs)** Ihr Vorhaben vorrangig adressiert. Im Rahmen des Programms aws Sustainable Food Systems – explore wurden 13 der 17 SDGs als für Lebensmittelsysteme vorrangig relevant definiert. Deswegen kann aus 13 von 17 SDGs gewählt werden. Eine **Mehrfachauswahl** ist **möglich**. Die 17 von den United Nations (UN) definierten Sustainable Development Goals finden Sie hier: <https://sdgs.un.org/goals>

4 Kosten und Finanzierungen des Vorhabens

- Unter **Kosten des Vorhabens** geben Sie mit Hilfe von  **alle dem Vorhaben zuordenbaren Personal-, Dritt-, Sach- und sonstige Kosten** an. Falls Sie für eine der Kostenpositionen keine Kosten haben, verzichten Sie auf das Ausfüllen der jew. Kostenposition. Achten Sie in der Planung auf eine Ausgewogenheit der Kosten. Beachten Sie hierzu auch die förderbaren und nicht förderbaren Kosten lt. Programmdokument. **Tipp: Füllen Sie zuerst das Pflichtdokument „Integrale Planung“ unter „8. Anhänge“ aus und übertragen Sie die Summen der integralen Planung in das Antragsformular.**
- Unter **Finanzierung des Vorhabens** geben Sie mit Hilfe von  die Finanzierung des Vorhabens ein. Diese besteht einerseits aus dem bei aws Sustainable Food Systems - explore **beantragten aws Zuschuss und** andererseits aus echten **Eigenmitteln**.
 - Eine Betitelung des bei der aws beantragten Zuschusses mit „explore“ ist hier hilfreich.
 - Die Ausfinanzierung kann nicht über andere Zuschüsse, Kredite, Darlehen o. Ä. erfolgen. Der Nachweis der Eigenmittel erfolgt im Zuge der Auszahlung der 1. Tranche (nicht während der Einreichung).
- **Gesamtprojektkosten** und **Gesamtfinanzierungskosten** müssen eine **Differenz von 0** ergeben.

Tipps und Tricks zu Abschnitten des Antragsformulars

7 aws Sustainable Food Systems - explore

- In diesem Abschnitt beantworten Sie die **programmspezifischen Fragen**.
- **Beachten Sie die Hilfstexte** – sie beinhalten wichtige Zusatzinformationen!
- Geben Sie die **beantragte Förderung in EUR** ein. Achten Sie darauf, dass sich die Angabe mit der Angabe unter „4. Kosten und Finanzierungen des Vorhabens“ deckt.
- Nutzen Sie die mögliche Zeichenanzahl (4.500) zur detaillierten **Beschreibung Ihres Vorhabens** aus!
- Wählen Sie unter „**Welchem Aspekt von Lebensmittelsystemen ist das Vorhaben vorrangig zuordenbar**“ **den Aspekt, den Ihr Vorhaben am meisten/besten adressiert**. Sollten es mehrere Aspekte sein, können Sie dies insbesondere im Feld „Beschreibung des Vorhabens“ näher erläutern/ergänzen.
- Wählen Sie im Feld **Themenstellung („Purpose Area“)** die **Themenstellung, die Ihr Vorhaben am meisten/besten adressiert**. Sollte Ihr Vorhaben mehrere Themenstellungen adressieren, können Sie dies insbesondere im Feld „Beschreibung des Vorhabens“ näher erläutern/ergänzen.
- Wählen Sie einen **Innovationstyp**. Mehrfachauswahl möglich.
- Zur **Darstellung des Nachhaltigkeitsbeitrags und des Transformationsimpulses/-potenzials** können Sie unterstützend die **Orientierungshilfen** „Nachhaltigkeitsbeitrag_Orientierungshilfe“ und „Transformationsimpuls_-potenzial_Orientierungshilfe“ verwenden. Beide Dokumente sind **in den Hilfstexten verlinkt**.

Tipps und Tricks zu Abschnitten des Antragsformulars

Orientierungshilfen

- Orientierungshilfen zu Nachhaltigkeitsbeitrag und Transformationsimpuls/-potenzial bieten eine **Unterstützung bei der Darstellung des Nachhaltigkeitsbeitrags bzw. Transformationsimpulses/-potenzials**.
- Die **Orientierungshilfen** müssen **nicht verpflichtend** verwendet werden, wir empfehlen Ihnen jedoch die Orientierung daran.





Tipps und Tricks zu Abschnitten des Antragsformulars

Orientierungshilfe Nachhaltigkeitsbeitrag

- Übersicht über die **Sustainable Development Goals (SDGs)** sowie deren **Targets** und deren **Bezug zu den für aws Sustainable Food Systems – explore definierten Themenstellungen („Purpose Area“)**

z.B.



Den Hunger beenden, Ernährungssicherheit und eine bessere Ernährung erreichen und eine nachhaltige Landwirtschaft fördern

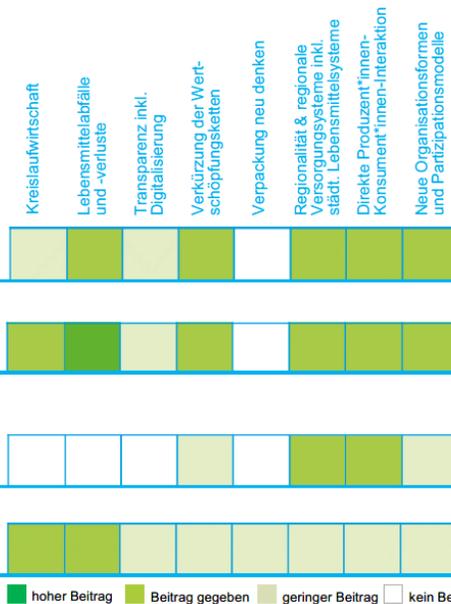
Themenstellungen („Purpose Area“)

2.3 Bis 2030 die landwirtschaftliche Produktivität und die Einkommen von kleinen Nahrungsmittelprod., insb. von Frauen, Angehörigen indigener Völker, landwirtschaftl. Familienbetrieben, Weidetierhaltern und Fischern, verdoppeln, u. a. durch den sicheren und gleichber. Zugang zu Grund und Boden, anderen Produktionsressourcen und Betriebsmitteln, Wissen, Finanzdienstleist., Märkten sowie Möglichkeiten für Wertschöpfung u. au&erlandw. Beschäftigung.

2.4 Bis 2030 die Nachhaltigkeit der Systeme der Nahrungsmittelproduktion sicherstellen und resiliente landwirtschaftl. Methoden anwenden, die die Produktivität und den Ertrag steigern, zur Erhaltung der Ökosysteme beitragen, die Anpassungsfähigkeit an Klimaänderungen, extreme Wetterereign., Dürren, Überschwemmungen u. a. Katastrophen erhöhen und d. Flächen- und Bodenqualität schrittww. verbessern.

2.5 Bis 2020 die genetische Vielfalt von Saatgut, Kulturpflanzen sowie Nutz- und Haustieren und ihren wildlebenden Artverwandten bewahren, u. a. durch gut verwaltete und diversifizierte Saatgut- und Pflanzenbanken auf nationaler, regionaler und internat. Ebene, und den Zugang zu den Vorteilen aus der Nutzung der genetischen Ressourcen und des damit verbundenen traditionellen Wissens sowie die ausgewogene und gerechte Aufteilung dieser Vorteile fördern, wie auf internat. Ebene vereinbart.

2.a Die Investitionen in die ländliche Infrastruktur, die Agrarforschung und landw. Beratungsdienste, die Technologieentwicklung sowie Genbanken für Pflanzen und Nutztiere erhöhen, unter anderem durch verstärkte internat. Zusammenarbeit, um die landwirtschaftliche Produktionskapazität in den Entwicklungsländern und insb. den am wenigsten entwickelten Ländern zu verbessern.





Tipps und Tricks zu Abschnitten des Antragsformulars

Orientierungshilfe Transformationsimpuls/-potenzial

- Übersicht und Detaildarstellung über **9 Schlüsselfaktoren** und deren Bezug zu den für aws Sustainable Food Systems – explore definierten Themenstellungen („Purpose Area“)

z.B.



3. Detaildarstellung zu Schlüsselfaktoren bzw. Dimensionen (exemplarische Ansätze)

Themenstellungen („Purpose Area“)

Schlüsselfaktoren / Dimensionen

	Kreislaufwirtschaft	Lebensmittelabfälle und Verluste	Transparenz inkl. Digitalisierung	Verkürzung der Wertschöpfungsketten	Verpackung neu denken	Regionalität & regionale Versorgungssysteme inkl. städt. Lebensmittelsysteme	Direkte Produzent*innen Konsument*innen-Interaktion	Neue Organisationsformen und Partizipationsmodelle
Nachhaltigkeit integriert und global denken	hoher Beitrag	Beitrag gegeben	geringer Beitrag	kein Beitrag	geringer Beitrag	geringer Beitrag	geringer Beitrag	geringer Beitrag
Attraktiv für Konsument*innen	geringer Beitrag	kein Beitrag	geringer Beitrag	kein Beitrag	geringer Beitrag	geringer Beitrag	geringer Beitrag	geringer Beitrag
Innovative und tiefgreifende Lösung umsetzen	geringer Beitrag	kein Beitrag	geringer Beitrag	kein Beitrag	geringer Beitrag	geringer Beitrag	geringer Beitrag	geringer Beitrag
Gesellschaftliche Debatten anstoßen	geringer Beitrag	kein Beitrag	geringer Beitrag	kein Beitrag	geringer Beitrag	geringer Beitrag	geringer Beitrag	geringer Beitrag
(Infra-)Strukturen zur Änderung von Alltagspraktiken bereitstellen	geringer Beitrag	kein Beitrag	geringer Beitrag	kein Beitrag	geringer Beitrag	geringer Beitrag	geringer Beitrag	geringer Beitrag
Bewusstseinssteigerung und Änderung von Verhaltensweisen anstoßen	geringer Beitrag	kein Beitrag	geringer Beitrag	kein Beitrag	geringer Beitrag	geringer Beitrag	geringer Beitrag	geringer Beitrag
Neue Paradigmen und/oder Ziele etablieren	geringer Beitrag	kein Beitrag	geringer Beitrag	kein Beitrag	geringer Beitrag	geringer Beitrag	geringer Beitrag	geringer Beitrag
Neue Strukturen u. Organisationsmodelle etablieren	geringer Beitrag	kein Beitrag	geringer Beitrag	kein Beitrag	geringer Beitrag	geringer Beitrag	geringer Beitrag	geringer Beitrag
Veränderungsdruck auf das bestehende System ausüben	geringer Beitrag	kein Beitrag	geringer Beitrag	kein Beitrag	geringer Beitrag	geringer Beitrag	geringer Beitrag	geringer Beitrag

hoher Beitrag | Beitrag gegeben | geringer Beitrag | kein Beitrag

Nachhaltigkeit integriert und global denken

- Das Vorhaben **berücksichtigt alle drei Dimensionen der Nachhaltigkeit** und trägt zur Erreichung ökologischer, ökonomischer und sozialer Ziele bei.
- Das Vorhaben **kann Synergien** zwischen ökologischen, sozialen und ökonomischen Zielen **gut nutzen** und eventuell auftretende Zielkonflikte reduzieren oder lösen.
- Das Vorhaben **berücksichtigt globale Auswirkungen**, d.h. es könnte innerhalb planetarer Grenzen global übertragbar sein.
- Das Vorhaben **beruht auf dem Prinzip der Suffizienz**, d.h. es berücksichtigt, dass Ressourcen endlich sind und setzt Material und Energie sparsam ein. (Suffizienz: „Was und wie viel davon brauchen wir wirklich für ein lebenswertes Dasein?“ Prinzip: Erfüllung des Notwendigen, nicht Maximierung der Wünsche)

Tipps und Tricks zu Abschnitten des Antragsformulars

7 aws Sustainable Food Systems - explore

- Beschreiben Sie die **(geplante) Skalierung bzw. das Geschäftsmodell** und beachten Sie, dass Skalierbarkeit im Sinne des Programmdokuments breiter verstanden ist als ein rein ökonomische Ansatz.
- Beschreiben Sie Ihr **Team**. Unterscheiden Sie am besten zwischen internen und externen/erweitertem Team. Erläutern Sie die für einen Erfolg notwendigen Ressourcen, Kompetenzen und Qualifikationen. Legen Sie unter „8. Anhänge“ gerne Lebensläufe der relevanten Personen bei.
- Geben Sie an, ob für die erfolgreiche Umsetzung des Vorhabens die **Einbindung von Akteur*innen/Kooperationspartner*innen** notwendig ist. Wenn ja, geben Sie bitte an um welche Akteur*innen es sich handeln wird, welche Expertise diese aufweisen, die Art und den Inhalt der Zusammenarbeit sowie ggf. die rechtliche Basis.
- Nennen Sie **Herausforderungen, Risiken und Zielkonflikte** des Vorhabens.
- Erläutern Sie kurz den **Status Quo und Next Steps** des Vorhabens, die nächsten Schritt und Prioritäten. Punktuelle Aufzählung möglich.
- Lassen Sie uns an **Ausblick und Vision** Ihres Vorhabens teilhaben. Beschreiben Sie die Situation NACH erfolgreichem Abschluss der Förderung.
- Teilen Sie uns gerne weiter Informationen im Feld **„Was Sie uns noch mitteilen möchten“** mit (z.B. Inhalte, die bisher noch keinen Platz gefunden haben, Awards/Preise, etc.)

Tipps und Tricks zu Abschnitten des Antragsformulars

8 Anhänge

➤ **Pflichtdokument Integrale Planung**

- Bitte finden Sie die integrale Planung verlinkt im Antragsformular. Die Vorlage zur integralen Planung steht außerdem auf der aws Website als Download zur Verfügung.
- Das Dokument beinhaltet **drei Register**: „1. Personalkosten“, „2. Dritt-, Sach- und sonstige Kosten“, „3. Integrale Planung“. Alle drei Register müssen vollständig ausgefüllt werden.
- **Bei Nichtverwendung der integralen Planung oder einer unvollständig übermittelten integralen Planung wird das Vorhaben vom weiteren Auswahlprozess ausgeschlossen – keine Nachfrist!**
- Achten Sie darauf, dass die Kostensummen im Antrag mit den Kostensummen der integralen Planung übereinstimmen. Tipp: Füllen Sie zuerst die integrale Planung aus und übertragen dann die Summen in das Antragsformular.
- Achten Sie darauf dass die Daten (Beginn und Ende des Vorhabens) im Antrag mit den Daten der integralen Planung übereinstimmen.
- Die integrale Planung ist blattgeschützt und mit Formeln hinterlegt. Erläuterungen Feldern und Formeln finden Sie direkt in der integralen Planung.
- Laden Sie die Datei als Excel hoch.
- **Die integrale Planung stellt neben dem Antragsformular das einzige Pflichtdokument dar. Ein Absenden des Antrags (= Einreichung) ohne integrale Planung ist nicht möglich.**



aws Sustainable Food Systems – explore

Register „2. Dritt-, Sach- und sonstige Kosten“

aws Sustainable Food Systems - explore

Dritt-, Sach- und sonstige Kosten

- Graue Felder sind mit Formeln hinterlegt und werden automatisch berechnet - KEINE EINGABE ERFORDERLICH.
- Das Hinzufügen von Zeilen ist möglich. FORMELN WERDEN NICHT AUTOMATISCH ÜBERNOMMEN. Beim Hinzufügen von Zeilen kopieren Sie die Formel bitte in die hinzugefügte Zeile.
- Die Umsatzsteuer ist nicht förderbar. Geben Sie daher prinzipiell bitte NETTOBETRÄGE an.
- BUTTOBETRÄGE sind nur dann förderbar, wenn keine Vorsteuerabzugsberechtigung besteht.

Förderungswerbende/r:	Tragen Sie in Register "1.Personalkosten" den/die Förderungswerbende*n ein.
Titel des Vorhabens:	Tragen Sie in Register "1.Personalkosten" den Titel des Vorhabens ein.

Drittkosten * Bitte geben Sie hier insbes. auch Ihre wesentlichen Kooperationspartner*innen an. * Im Rahmen der wirtschaftlichen Prüfung Ihres Vorhabens können bei größeren Drittkostenpositionen Vergleichsanbote verlangt werden. * Honorarnoten freier Dienstnehmer*innen (auf Basis von Werkverträgen) sind wie Rechnungen handzuhaben und als Drittkosten einzutragen.	DREITKOSTEN GESAMI	0
--	-------------------------------------	---

Dienstleister*in Bei mehreren Leistungen einer/r Dienstleister*in bitte pro Leistung eine eigene Zeile	Tätigkeit / Gegenstand / Leistung	geplante Kosten
Dienstleister*in 1		
Dienstleister*in 2		
Dienstleister*in 3		
Dienstleister*in 4		
Dienstleister*in 5		
Dienstleister*in 6		
Dienstleister*in 7		
Dienstleister*in 8		
Dienstleister*in 9		
Dienstleister*in 10		
Dienstleister*in 11		
Dienstleister*in 12		
Dienstleister*in 13		
Dienstleister*in 14		
Dienstleister*in 15		

Sachkosten * Bitte beachten Sie, dass nur die AFA für im Rahmen der Vorhabenlaufzeit getätigte Investitionen förderbar ist. * Tragen Sie hier die bereits um die AFA korrigierten Kosten ein. * Kosten von geringwertigen Wirtschaftsgütern (G/W/G) sind zur Gänze (bis zu EUR 1.000 netto) förderbar.	SACHKOSTEN GESAMI	0
--	------------------------------------	---

Lieferant*in Bei mehreren Leistungen einer/r Lieferant*in bitte pro Leistung eine eigene Zeile	Tätigkeit / Gegenstand / Leistung	geplante Kosten
Lieferant*in 1		
Lieferant*in 2		
Lieferant*in 3		
Lieferant*in 4		
Lieferant*in 5		
Lieferant*in 6		
Lieferant*in 7		
Lieferant*in 8		
Lieferant*in 9		
Lieferant*in 10		

Seite 1



Register

„3. Integrale Planung“

aws Sustainable Food Systems - explore Integrale Planung

- Graue Felder sind mit Formeln hinterlegt und werden automatisch berechnet - KEINE EINGABE ERFORDERLICH.
- Gelbe Felder bitte befüllen.
- Das Hinzufügen von Zeilen ist möglich. FORMELN WERDEN NICHT AUTOMATISCH ÜBERNOMMEN. Beim Hinzufügen von Zeilen kopieren Sie die Formel bitte in die hinzugefügte Zeile.

Übertragung dieser Kostensummen in den Antrag

KOSTENPLAN	IN EUR
PERSONALKOSTEN	0
DRITTKOSTEN	0
SACHKOSTEN	0
SONSTIGE KOSTEN	0
GESAMT	0

It. Antrag

Förderungswerbende/r: Tragen Sie in Register "1.Personalkosten" den/die Förderungswerbende

Titel des Vorhabens: Tragen Sie in Register "1.Personalkosten" den Titel des Vorhabens ein.

Seite 1

Übertragung der Daten in den Antrag

ARBEITSPAKETPLAN	VON:	BIS:	Die Vorhabenlaufzeit kann max. 12 Monate betragen.		
ARBEITSPAKET NUMMER	BEZEICHNUNG / INHALT ARBEITSPAKET		ERWARTETES ERGEBNIS / ERFOLGSINDIKATOR	BEGINN	ENDE
Bitte definieren Sie 3 bis 10 Arbeitspakete.	1				
	2				
	3				
	4				
	5				
	6				
	7				
	8				
	9				
	10				

Tipps und Tricks zu Abschnitten des Antragsformulars

8 Anhänge

- **Alle weiteren Anhänge** (Lebensläufe, Identitätsnachweise, Businessplan) sind **optional** und dienen nicht als Bewertungsgrundlage für die Jury.
- **AUSNAHME: gegründete Unternehmen müssen die Jahresabschlüsse INKL. G&V (!) des laufenden und der letzten zwei Wirtschaftsjahre hochladen.**

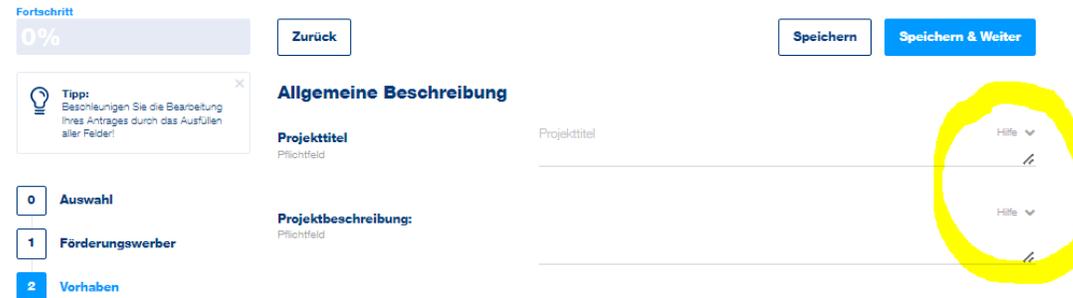
Sind keine Jahresabschlüsse vorhanden, können alternativ auch E/A-Rechnungen oder Saldenlisten hochgeladen werden. Diese Dokumente dienen zur **Überprüfung des KMU-Status** und werden ggf. in der wirtschaftlichen Prüfung durch die aws auch von Partner- und verbundenen Unternehmen zur Einsicht (nach)gefordert. **Bei Nichtübermittlung** kann der KMU-Status nicht ordnungsgemäß geprüft werden und das Vorhaben wird **vom weiteren Auswahlprozess ausgeschlossen**.

- **Weitere Dokumente:** Wir empfehlen weitere Unterlagen, die der Jury helfen können, das Vorhaben noch besser zu verstehen (z.B. Mock Ups, Skizzen, Konzepte, etc.) **gesammelt in einem Dokument als PDF hochzuladen**.

Tipps und Tricks zu Abschnitten des Antragsformulars

Allgemein

➤ Beachten Sie die **Hilfstexte in grau!**



The screenshot shows the 'Allgemein' section of the application form. At the top left, there is a progress indicator 'Fortschritt' at 0%. Below it is a tip box: 'Tipp: Beschleunigen Sie die Bearbeitung Ihres Antrages durch das Ausfüllen aller Felder!'. To the right are 'Zurück' and 'Speichern & Weiter' buttons. The main form area is titled 'Allgemeine Beschreibung' and contains two 'Projektbeschreibung' fields, each with a 'Hilfe' icon circled in yellow. A sidebar on the left shows a progress bar with steps: 0 Auswahl, 1 Förderungswerber, and 2 Vorhaben.

➤ **Zwischenspeichern** nicht vergessen!

➤ **Antrag** kann **nur vollständig ausgefüllt abgesendet** (= eingereicht) werden.

➤ **Der Antrag muss aktiv abgeschickt werden (Klick notwendig)** – kein automatisches Einreichen nach Befüllen aller Felder!

➤ Alle **Vorlagen** stehen **auch auf der aws Website** als Download zur Verfügung.

➤ Der Antrag kann auf Deutsch oder Englisch eingereicht werden (Antragsformular ist nur auf Deutsch)

➤ **Antragsformular und integrale Planung sind verpflichtend zu verwenden** und aussagekräftig auszufüllen!

➔ **Bei inhaltlicher oder formaler Nichteinhaltung wird der Antrag abgelehnt.**

➤ **Bereits gegründete UN** laden auch die **Jahresabschlüsse inkl. G&V** des laufenden Jahres und der letzten zwei **vorangegangenen Wirtschaftsjahre** im Antrag hoch.

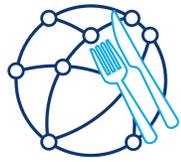


Auswahl & Ablauf des Calls

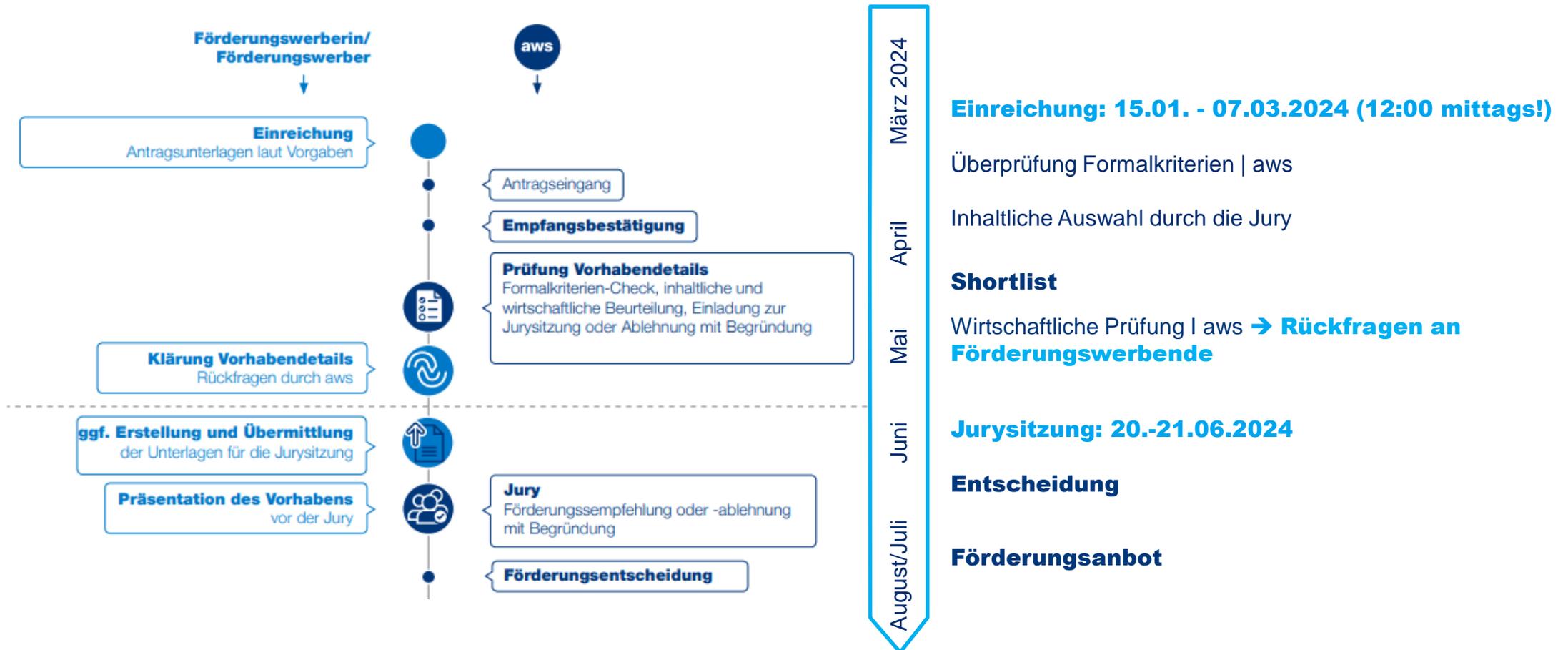
- Überprüfung der Formalkriterien durch aws
- zweistufiges Auswahlverfahren mit internationaler Jury anhand von Auswahlkriterien
- ev. Nachreichung bzw. Übermittlung offener Fragen
- **Jurysitzung: 20. und 21.06.2024 (Tage freihalten!)**
- Best-of-Prinzip

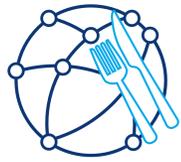
Entscheidung

- durch internationale Expert*innen-Jury



Förderungslauf VOR Entscheidung



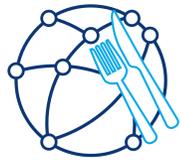


Auswahlkriterien

It. Programmdokument

➤ Nachhaltigkeitsbeitrag (20%)	
➤ Transformationsimpuls bzw. –potenzial (20%)	
➤ Innovation (20%)	
➤ Skalierbarkeit (20%)	
➤ Umsetzung (20%)	Inkl. Betrachtung des Teams, der Planung des Vorhabens, Kooperationen, Herausforderungen/Zielkonflikte/Risiken

- Da die Auswahl der Vorhaben auf einer **gesamtqualitativen Betrachtung** basiert, fließen neben all diesen Auswahlkriterien auch Formalkriterien und die Beurteilung im Zuge der wirtschaftlichen Prüfung in den Auswahlprozess ein.



aws Sustainable
Food Systems –
explore

austria wirtschaftsservice



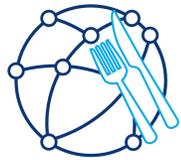
Förderungslauf **NACH** Entscheidung

ZUSAGE

- Vertragserstellung durch aws
- Vertragsannahme durch Förderwerbende (Fristannahme innerhalb 2 Monate!)
- Auszahlung der Förderung in mehreren Tranchen anhängig von Vertragsvorgaben

ABSAGE

- Absageschreiben inkl. kurzer Absagebegründung
- Wiedereinreichung möglich



Allgemeine Tipps

- **Doppelförderungsausschluss** (keine Mehrfachförderung von Kosten)
- **De-minimis-Grenze** beachten (EUR 300.000 in 3 Jahren)
- **Restfinanzierung iHv 10% echter Eigenmittel** muss gegeben sein → Restfinanzierung nicht über andere Förderungen möglich
- **Antragsformular und Integrale Planung vollständig und aussagekräftig** befüllen (aws Vorlagen verwenden!)
- **Abschicken nicht vergessen (Extra-Klick!)**
- **Deckungsgleiche Angaben machen!** Angaben in integraler Planung und im Antragsformular (insbes. Kostenpositionen und Finanzierung!) müssen übereinstimmen
- **rechtzeitige Unterfertigung des Vertrags (2 Monate nach Erhalt des Förderungsanbots)**
- **umgehende Berichtspflichten bei Änderungen** (z.B. der Beteiligungs-/Kostenstruktur, Inhalt,...) während Vorhabenlaufzeit

Mag. Sabine Pümpel

Programmleitung

aws Sustainable Food Systems Initiative

T +43 1 50175 – 590

E s.puempel@aws.at

Mag. Kerstin Derntl

Projektmanagement

aws Sustainable Food Systems Initiative

T +43 1 50175 – 377

E k.derntl@aws.at



Austria Wirtschaftsservice Gesellschaft mbH

Walcherstraße 11A, 1120 Wien

Nähere Infos unter: www.aws.at/aws-sustainable-food-systems-initiative

Um am Laufenden zu bleiben: www.aws.at/foodsystem



aws Sustainable Food Systems Initiative

Die Informationen in diesem Dokument gelten zum Zeitpunkt der Präsentation.
Für etwaige Änderungen und aktuelle Informationen beachten Sie bitte stets die aws Webseite.